

Harry Potter und die Mächte des Lichtes

Von Gegensatz

Kapitel 8: Fehler und Verzweiflung

Chapter 8 Fehler und Verzweiflung

~~~ Im Gang~~~

Ron und Hermine saßen bei den Zwillingen und grübelten über ihre Situation.  
"Ron meinst du wir kommen hier heile raus?"

"Ich weiß nicht Herm, wir müssen jetzt noch 75 Minuten fahren ehe wir sicher sind, aber ich glaube der neue Lehrer wird den Todessern ganz schön in den Arsch treten wenn sie wieder kommen." Ron errötete leicht während er sprach.

"Kannst du ihn jetzt doch leiden?" "Ja. Aber ich würde mich wohler fühlen wenn ich auch Harrys Meinung kennen würde, aber er ist ja nicht aufgetaucht." "Hmm, ja was wohl mit ihm ist. Er hat nicht geschrieben."

In diesem Moment kam der junge Elf in den Gang und hinter ihm schwebte das Kissen auf dem Ginny lag. Fred und George kamen sofort und nahmen sie in Empfang.

"Haltet sie ganz ruhig ! Sie ist außer Lebensgefahr, aber sie hat noch Knochenbrüche , die ich nur schienen, aber nicht heilen kann."

"AHHHHHHHHHHHHHHHHHH!"

Harry fuhr herum und sah Pansy Parkinson, die gerade dabei war Draco Malfoy(immer noch ohnmächtig) die Scherbe aus dem Körper zu ziehen, aber sie hatte nur wenige Millimeter gezogen und das Blut begann in Strömen zu fließen.

"AUFHÖREN!!!!!!!" Harry schubste Pansy geradezu von Draco weg.

"Was im Namen der Hölle denken sie, was sie da tun?!!" zischte Harry "Wollen sie in Vorzeitig in Jenseits befördern?!!"

"Ich wollte ihm doch nur die Scherbe raus ziehen! Die tut doch bestimmt weh!" Pansys Stimme war immer kleiner geworden.

"NUR die Scherbe Raus ziehen?!!!!! Wissen sie nicht, dass sie ihn damit umbringen können?????" Pansy schüttelte den Kopf und sackte zusammen. Sie fing an zu weinen und schluchzen. Harry seufzte, das konnte doch nicht wahr sein nun musste er schon Pansy Parkinson trösten. Lehrerdasein war nicht immer einfach.

Tröstend legte er ihr seine Hand auf die Schulter.

"Es zählt das sie helfen wollten, fragen sie nur das hoffentlich nicht so baldige nächste mal." Und zum Erstaunen aller hörte die nörgelnde Slytherin tatsächlich auf, was sonst Stunden dauerte. Harry wandte sich nun Draco zu, winkte zwei Slytherins ran und verschwand mit ihnen hinter den Vorhängen.

Ron und Hermine hatten dem nur unbeteiligt zugesehen, ihnen war es egal was ein Slytherin tat.

"Wie lange müssen wirs noch schaffen?" Hermine betrachtete ihre Uhr.

"65 Minuten!"

Ron seufzte, "Ob sie noch mal wieder kommen?"

"Anzunehmen, ich verstehe nur nicht was sie hier wollen. Sie riskieren dann doch auch die Gesundheit ihrer Kinder." Ron schüttelte seinen Kopf. "Nicht hinter allem steckt ne Absicht. Denk an letzten Sommer bei der Weltmeisterschaft das mit den Muggeln. Da steckte auch kein Sinn hinter."

Hermine antwortete nicht, sie dachte weiter nach.

~~~in dem provisorischem Krankenflügel~~~

Draco lag nun auf einem herbei gezauberten Tisch. Harry wies die beiden Slytherins an, zwei Kannen des verwandelten Wassers in einem Kessel zum kochen zu bringen.

Die zwei taten dies und verließen dann die abgesperrte Ecke. Harry war baff. (Das ist doch nicht wahr! Ist es ihnen denn egal ob Draco stirbt oder nicht?)

Harry dachte aber nicht weiter darüber nach, jetzt galt es Draco zu helfen. Mit seinem Stab fuhr Harry die Kleidernähte ab, so dass es einzelne Fetzen waren. Vorsichtig entfernte alles Stückweise bis nur noch der Teil übrig war, durch den die Scherbe ging. Harry entschloss sich das letzte Stück weg zu brennen. Gesagt getan. Endlich konnte Harry die Stelle sehen, wo die Scherbe steckte.

Harry erschauerte, Dracos Haut war mit hunderten von kleinen Narben übersät. Sie war sonst sehr blass und so glatt, dass Harry, wenn er es nicht besser wüsste, annehmen würde, dass Draco auch Elfenblut in sich trug. Er war ebenfalls in den Ferien gewachsen, war aber immer noch sehr klein für einen Jungen seines Alters.

Harry seufzte, er nahm die restlichen Phoenixtränen und verrührte sie in dem heißen Wasser. Dann ließ er es wenige Minuten kochen.

Als der Trank fertig war, rührte Draco sich ein wenig. Er schien aufzuwachen.

Langsam ganz langsam öffnete er seine Augen, er versuchte sich zu bewegen, zuckte aber ebenso wie Ginny vor Schmerz zusammen.

"Bleiben sie ganz ruhig liegen! Sie sind noch immer verletzt." Harry drückte den Blondhaarigen mit sanfter Gewalt zurück auf den Tisch.

"Wa...was ist pa...ssiert?" Dracos Stimme war nur ein heiseres Keuchen.

"Wir sind vor gut anderthalb Stunden von den Todessern angegriffen worden. Sie wurden

von einer Scherbe getroffen, die ich gleich entfernen werde." Harrys Stimme klang beruhigend. Er wollte Draco nicht auch noch erschrecken.

"Mich.. hat jemand... Fenster... gerissen!" Der Atem des Jungen wurde abgehackt und schnell.

"Beruhigen sie sich, sie haben schon viel Blut verloren, sie dürfen sich nicht aufregen." Nach einer Weile hatte sich der Slytherin sich soweit beruhigt, dass man wieder mit ihm reden konnte.

"Sie haben recht, man hat sie aus dem Fenster gerissen, aber ich habe sie wieder rein geholt. Die Todesser haben sich außerdem zurück gezogen."

"Sie .. werden wiederkommen, sie wollen Potter!" Draco hielt sich sofort den Mund zu , nachdem er das gesagt hatte, denn nur mit einem Vater oder ihm selbst als Todesser konnte er das wissen. "Verstehe, dann sollten sie nicht mehr wiederkommen. Harry Potter ist ja nicht im Zug." Dann bemerkte er das blasse Gesicht des Verletzten. "Das haben sie sicher von ihrem Vater gehört." Der Junge erbleichte noch mehr an Harrys Worten.

"Woher.." "Es ist uns schon länger bekannt. Seitdem Harry Potter vom dritten Teil des Trimagischen Turniers wieder gekommen ist."

"Wa.. was ist mit mir?" "Ich denke nicht, dass sie ein Todesser sind, da sie kein Mal tragen und außerdem haben sie zu viele Narben, Voldemort quält seine Diener zwar mindestens so gern , wie seine Feinde, aber so was würde höchstens einem Verräter oder jemandem antun, der kein Anhänger sein will, an tun!"

Draco zog es vor nichts mehr zu sagen. Harry rieb die Narben mit dem Trank ein und sie verschwanden. Am Ende war nur noch die frische Wunde mit der Glasscherbe übrig.

Bevor er sich der zuwand schaute er noch mal auf seine Uhr.

"Noch 20 Minuten!" murmelte er vor sich hin. "Bis ... was noch 20 Minuten?" Draco, der lange nichts gesagt hatte, meldete sich nun wieder zu Wort.

"Noch 20 Minuten , dann passieren wir den Schutzwall von Hogwarts, dann können die Todesser den Zug nicht mehr angreifen. Von da an haben wir dann noch eine anderthalb stündige Fahrt vor uns. Erst dann sind wir in Hogsmeade." "Und in Sicherheit." Fügte Draco hinzu. "In Sicherheit sind wir in 20 Minuten." Harry füllte einen Becher mit dem Trank, mit dem er Ginny schon geheilt hatte.

"Das was ich jetzt tun will muss sehr schnell gehen und es schmerzt unheimlich , also hoffe ich auf ihre Kooperation." Ohne auf Dracos Zustimmung zu warten fügte er noch hinzu " Sie sind übrigens tot, wenn sie nicht mitmachen." Draco nickte schließlich erstarrte aber als er sah, dass Harry einen Knebel aus der Luft herauf beschworen hatte.

"Was haben sie damit vor??" fragte der Junge und versuchte gleichzeitig von Harry weg zu rutschen. "Sie sollen das in den Mund nehmen und festzubeißen, wenn ich die Scherbe entferne danach spucken sie es sofort aus und schlucken den Trank, den ich ihnen geben werde. Wir wollen die anderen doch nicht schocken." antwortete Harry mit Empörung in der Stimme, der Slytherin dachte doch nicht etwa, dass er schmutzige Gedanken hatte.

Harry reichte Draco das lederne Stück und er nahm es auch, wie gewünscht in den Mund. Harry lehnte sich nun über den blassen Körper und griff mit beiden Händen die Scherbe.(seine Handflächen waren auch aufgeschnitten)

Harry atmete noch einmal tief durch dann riss er die Scherbe mit einem Ruck raus. Draco, der sich am Rand des Tisches festgeklammert hatte, bäumte sich unter den Schmerzen auf und schrie mit aller Kraft die er noch hatte(nicht besonders viel), der Schrei wurde allerdings größtenteils von dem Knebel absorbiert. Draco verlor keine Zeit und spuckte den Knebel sofort aus um den lebensrettenden Trank zu trinken, aber als Harry im die Schale mit dem Trank reichen wollte, hörte Harry noch :"
Todesser!!!"